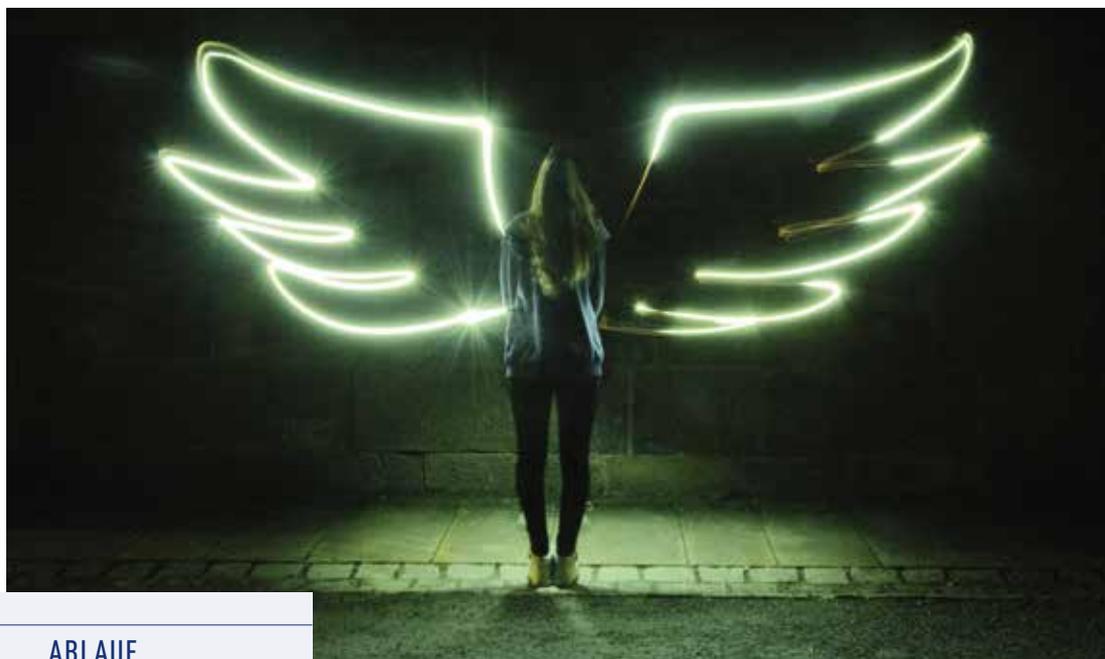


BeGeistert sein – „Krieger des Lichts“

Ein Impuls für den Schulalltag, in dem das „BeGeistert“ sein, die persönlichen Talente, das Charisma und die Vielfalt im Mittelpunkt stehen



© „Lena Boretzki“ / www.jugendfokus.de

ABLAUF

- Kurze Begrüßung*
- Lied „Krieger des Lichts“ von Silbermond*
- Gedanken zum Lied*
- Aktion*
- Segen*

Gedanken zum Lied

„Das hier geht an alle Krieger des Lichts...“

Wer fühlt sich davon angesprochen?

Ein Krieger des Lichts zu sein ist doch ein Widerspruch in sich, oder?

Vor allem heute, wenn immer wieder von religiösem Kampf und Kriegern die Rede ist.

Wie kann es da „Krieger des Lichts“ geben?

Im Lied „Krieger des Lichtes“ singt die Band Silbermond im Refrain:

„Lasst uns aufstehn

Macht Euch auf den Weg

An alle Krieger des Lichts

An alle Krieger des Lichts

Wo seid Ihr

Ihr seid gebraucht hier ...“

Das Lied ist im Jahr 2009 auf dem Album „Nichts Passiert“ von Silbermond erschienen.

Die Band Silbermond singt von Menschen, die sich aufmachen. Von Menschen, die sich mit dem, was sie persönlich ausmacht, für das Gute einsetzen und so die Geschicke der Welt verändern.

Da stellt sich die Frage: Welche Talente stecken in mir, was kann ich zu einer besseren Welt beitragen?

Wir Christen glauben, dass der Heilige Geist – der Geist Gottes – den Menschen Gaben und Begabungen mit auf ihren Weg gibt. Individuelle Eigenschaften und Talente.

In der Bibel wird an den verschiedensten Stellen von den Gaben (Charismen), die uns vom Heiligen Geist eingehaucht werden, gesprochen. Es sind die Liebe, die Freude, die Friedfertigkeit, die Geduld, die Freundlichkeit, die Güte, die Sanftmut, die Treue, die Bescheidenheit, die Selbstbeherrschung und die Tugend.

Jeder von uns ist „BeGeistert“ worden, keiner ist leer ausgegangen.

AKTION

Für die Aktion wäre es schön, wenn ein Fenster oder eine Tür aus Glas zur Verfügung stünde, auf die die Schülerinnen und Schüler ihre bunten Talent-Zettel aufkleben können.

Sie können die Gaben des Heiligen Geistes, die bereits genannt wurden, im Vorfeld schon an die Scheibe kleben, sodass sie von den Gaben der Schülerinnen und Schülern noch ergänzt werden.

- Was sind deine Gaben und Talente?
- Was steckt in dir? Was ist dir gegeben?
- Was in dir kann in die Welt leuchten und sie etwas heller, besser machen?
- Wann bist du ein „Krieger des Lichts“?

Manchmal ist es schwer, sich seiner Stärken bewusst zu werden und sie aufzuschreiben. Vielleicht hilft es dir, dich an ein „Kompliment“, das du bekommen hast, zu erinnern z. B. „Danke für deine Hilfsbereitschaft“.



© privat

Köln, Dom, Südquerhaus, nach einem Entwurf von Gerhard Richter; © Entwurf: Gerhard Richter / Foto: Dombauearchiv Köln, Matz und Schenk



- Nimm dir einen Moment Zeit und überlege, was dich ausmacht. Es gibt kein richtig und falsch. Vielleicht hilft dir eine der Gaben des Heiligen Geistes, die an der Scheibe kleben, deine spezielle Gabe zu finden.
- Schreibe diese auf einen der farbigen Zettel, klebe sie zu den anderen an die Fensterscheibe und stelle deine Begabung ins Licht, sodass sie in die Welt leuchtet.

All das gehört zu unserem Leben. Diese Vielfalt macht es erst bunt. Sie ist ein Gewinn für uns, unsere Welt und unsere Gesellschaft. Die Verschiedenheit der Menschen, Kulturen und Weltanschauungen wird das Zusammenleben verändern und bereichern. Lass uns über den Tellerrand schauen und uns so wie das Richter-Fenster im Kölner Dom in die Welt leuchten.

Auch unser Fenster ist durch seine vielen verschiedenen und bunten Quadrate ein Sinnbild für Gottes Vielfalt.

Segen

Gott gebe dir den Mut,
dich auf all das einzulassen,
was das Leben dir bringt:
alles HELLE
und all die DUNKELHEITEN.
Er schenke dir immer wieder
Begegnung mit
„Kriegern des Lichts“,
die dein Leben erhellen,
er gebe dir den Mut,
auf andere zuzugehen,
ihnen zu vergeben
und dich ihnen so zu zeigen,
wie du bist.
Damit auch du für andere
zum „Krieger des Lichts“ wirst.
Er schenke dir
und allen die zu dir gehören
seinen reichen Segen.

Amen